

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Ebern, St		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09674130	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Herr Dirk Suhl		
Landkreis	Haßberge		
Regierungsbezirk	Unterfranken		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Stadt Ebern, Gesamt, Los 1-4
Ausbauender Netzbetreiber:	Deutsche Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	Amtsgericht Bonn HRB 5919

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	EG 1: Welkendorf, Weißenbrunn
Ausbauender Netzbetreiber 1:	Deutsche Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	Amtsgericht Bonn HRB 5919
Name Los 2:	EG 2: Jesserndorf, Bramberg, Albersdorf
Ausbauender Netzbetreiber 2:	Deutsche Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	Amtsgericht Bonn HRB 5919
Name Los 3:	EG 3: Neuses, Brünn
Ausbauender Netzbetreiber 3:	Deutsche Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	Amtsgericht Bonn HRB 5919
Name Los 4:	EG 4: Höchstädten, Siegelfeld, Kurzewind
Ausbauender Netzbetreiber 4:	Deutsche Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	Amtsgericht Bonn HRB 5919
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 20.12.2016

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	ja						
falls ja: beteiligte Kommune(n)	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>AGS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Rentweinsdorf, M</td> <td>09674190</td> </tr> <tr> <td>Pfarrweisach</td> <td>09674184</td> </tr> </tbody> </table>	Name	AGS	Rentweinsdorf, M	09674190	Pfarrweisach	09674184
Name	AGS						
Rentweinsdorf, M	09674190						
Pfarrweisach	09674184						
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	<p>DasEG FTTC ist an den Netzknoten Ebern (VWB 09531 AsB 1), an den Netzknoten Burgpreppach (VWB 09534 AsB 1) und an den Netzknoten Ebern (VWB 09534 AsB 1) angeschlossen und wird über Kabelverzweiger (KVz) versorgt. Das EG umfasst die KVzVWB 09531 AsB 1 – A0,A5, A22,A33, A305VWB 09534 AsB 1 - A3, A11, A12, A301VWB 09535 AsB 1 – A10.Um die Breitbandversorgung in dem EG zu verbessern, wird zu den KVzVWB 09531 AsB 1 - A22, A34, A314, A318,A319VWB 09534 AsB 1 - A3 (Mitversorgung des A301), A11, A12, A312VWB 09531 AsB 1 –A10Glasfaserkabel verlegt, MSAN-Outdoor-Technik in Multifunktionsgehäusen installiert. FTTH:das EG wird an den Netzknoten Burgpreppach (VWB 09534 AsB 1) angeschlossen und über ein PON versorgt. Um die Breitbandversorgung im Ausbaubereich herzustellen, wird zu den Gf-NVt Glasfaserkabel verlegt und die Anbindung an das IP- Backbone der Telekom hergestellt.</p>						

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	27.07.2016		(Tag.Monat.Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja		(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.	Upload mind.	(Anzahl)
	30 (Mbit/s)	9 (Mbit/s)	281
	50 (Mbit/s)	10 (Mbit/s)	47
	100 (Mbit/s)	50 (Mbit/s)	1
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse			1
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)		08.2017	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	Hybrid	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	FTTC	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	ja
	entbundelter Zugang zum KVz	ja
	Bitstromzugang	ja
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbundelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	
	Bitstromzugang	
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTH/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbundelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	
	Zugang zu Backhaulnetzen	
Satellitenplattform		
Bitstromzugang		
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	8415	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	1000	(Meter)
	Leerrohr	9305	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	27044	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	10	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON	1	(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.

ja

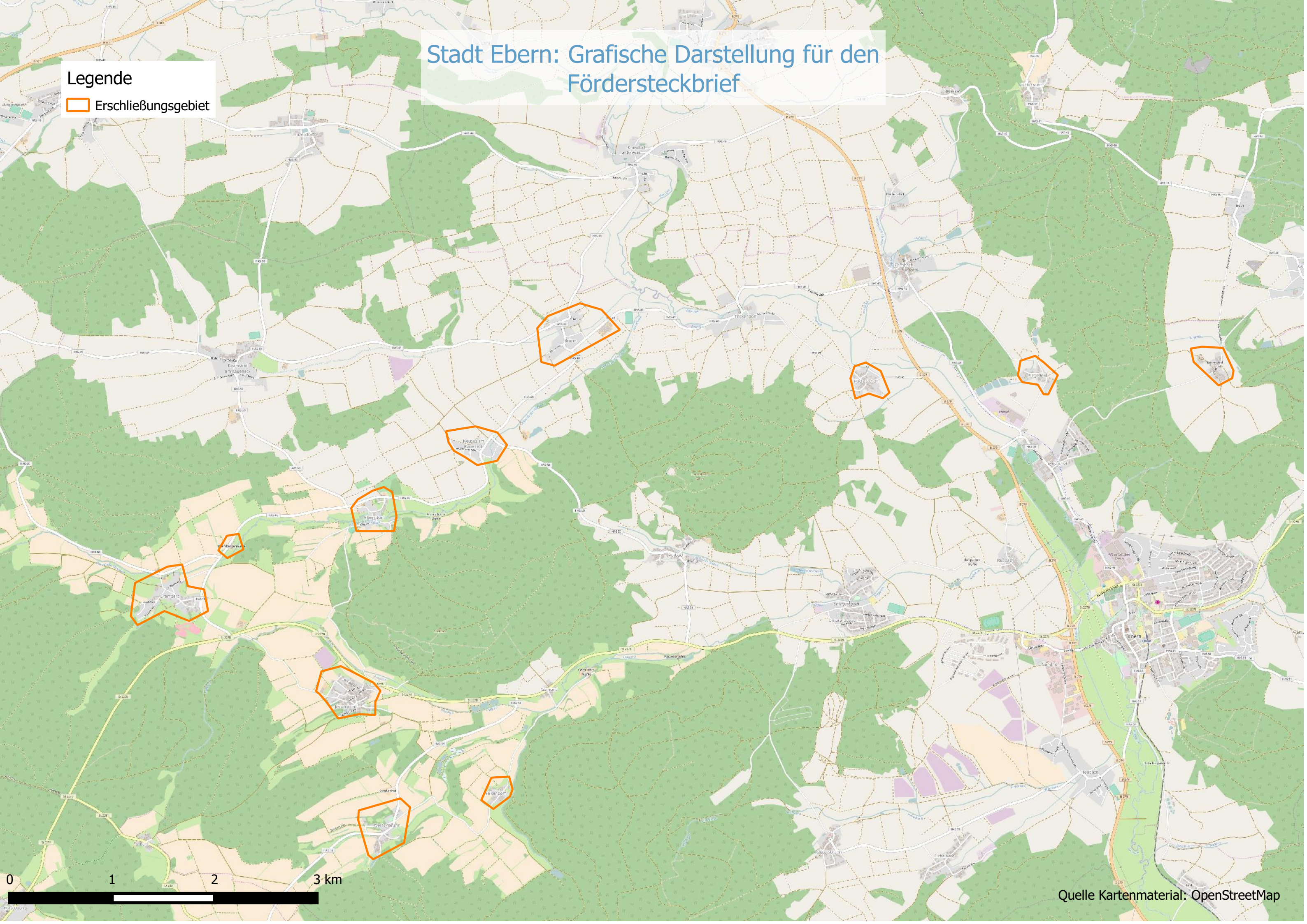
4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Stadt Ebern: Grafische Darstellung für den Fördersteckbrief

Legende

 Erschließungsgebiet



0 1 2 3 km

Quelle Kartenmaterial: OpenStreetMap